

Darauf fahren die Steirer ab

Wir geben ordentlich Gas: Mehr als die Hälfte der Steirer hat einen PKW, am beliebtesten ist der VW.

alexandra.neumayer¹

Brumm, brumm: In der Steiermark hat – trotz der Spritpreise – der fahrbare Untersatz Hochkonjunktur. Das beweist eine neue Publikation der Abteilung für Landesstatistik. Dort wurde nämlich das Verhältnis der Steirer zu ihrem Auto genau untersucht.

Und das wird offenbar immer enger. Im Jahr 1920 gab es steiermarkweit gerade einmal 1.370

Kraftfahrzeuge, davon waren 487 PKW. Im Jahr 2007

verzeichnete man 905.810 Kraftfahrzeuge, davon 648.851 PKW. Umgerechnet bedeutet das, dass die Dichte an PKW pro

1.000 Einwohner exakt bei 538,9 liegt – mehr als jeder zweite Steirer ist also rein statistisch im Besitz eines Autos. „Verkehr ist einerseits Ursache und andererseits Folge des Wohlstandes. Eine so hohe Dichte an PKW wird daher auch international als Maßstab für den Wohlstand gewertet“, erklärt **Martin Mayer** vom Amt für Landesstatistik.

Da fällt es wohl auch kaum ins Gewicht, dass die Neuzulassungen im Jahr 2007 im Vergleich zum Jahr davor um 1,1 Prozent zurückgegangen sind.

Mehr Autos, weniger Unfälle

Auch mit dem einst gültigen Satz „je mehr Autos, desto mehr Unfälle“ räumt die aktuelle Statistik auf. „Heute gibt es keinen unmittelbaren Zusammenhang mehr zwischen der Unfallhäufigkeit und dem Verkehrsaufkommen“, erklärt

Mayer. Seit dem Jahr 2003 gehen die Zahlen der Verkehrsunfälle und der Verunglückten deutlich zurück. Die Anzahl der tödlich Verunglückten ist seit ihrem Höchststand im Jahr 1972 sogar um 80 Prozent gesunken. Trauriger Spitzenreiter in der Statistik ist die Landeshauptstadt Graz: Hier wurden 2007 insgesamt 2.217 Unfälle registriert.

Treue scheint den Steirern im Blut zu liegen. Denn schon seit 1983 liegt die Marke VW mit einem Marktanteil von über 20 Prozent ungeschlagen an der Spitze. Ebenfalls traditionell an zweiter Stelle finden sich diverse Mo-

delle von Opel, Audi ist hingegen vom einstigen Platz acht auf den dritten Platz durchgestartet und hat damit Ford überholt.

KURIOSES RUND UMS AUTO

- 1920 gab es in der Steiermark 1.370 Kraftfahrzeuge, und zwar 500 Motorräder, 487 Personenkraftwagen und 383 Lastkraftwagen. Somit kam damals ein PKW auf 2.000 Einwohner.
- Immer weniger Steirer leisten sich einen Porsche. 1983 fuhren noch 33 Steirer auf den Boliden ab, 2006 waren es 30 und 2007 nur noch 28.
- Die meisten Unfälle ereigneten sich 2007 in den Sommermonaten Juni (687), Juli (718) und August (690). Am sichersten fährt man laut Statistik im Februar, da gab es 395 Unfälle mit Personenschaden.
- Der gefährlichste Wochentag ist laut Statistik der Freitag.